aus ben Jahren 1290, 1300, 1305, 1317, 1323, 1343, 1393 und 1412. Vom Jahre 1508 an steigt die Zahl dieser Inschriften bedeutend. Bis zum Jahre 1818 kannte man nur den vorderen Theil der Grotte bis zur Naturbrücke und die links davon abzweigende alte



Pivka jama.

Grotte. Den Schlund, in dem die Poik im großen Dome fließt, hielt man in alter Zeit für unergründlich, die erste Nachricht, daß Jemand sich hinabgewagt habe, datirt aus dem Jahre 1673. Valvasor, der berühmte Chronist von Krain, berichtet (1689) hierüber, daß über Auftrag des Fürsten Johann Weichard von Auersperg ein Mann in die Tiese an einem Seile hinabgelassen worden sei, um mit einem Netze dort Fische zu fangen. Dieser